

Prüfungsbericht: 8. Nationale Prüfung „Arbeit nach dem Schuss“ vom 06. August 2022 in Waldkirch/SG

Prüfungsleiter: Josef Sticher, alte Hallwilerstr. 3, CH-5724 Dürrenäsch, Tel. +41 79 350 89 71

Richter: RO Hollenstein Peter, Bieri Andreas, Sticher Josef,

RA Leuenberger Sandro, Annen Markus

gemeldet/erschienen/durchgeprüft: 4/4/4 Fährten: Rehwildschweiss gespritzt mit Fährtenstock	Leinenführigkeit	Pirschen ohne Leine	Pirschen mit Leine	Ablegen, Schiessen frei	Ablegen, Schiessen angeleint	Schweissarbeit	Bringen von Kaninchen	Bringen von Federwild	Verlorensuche von Federwild	Verlorensuche im Schilfwasser	Ziehen aus Bau frei	Ziehen aus Bau mit Leine	Punkte	Preis
Raya v. Gassnergraben, 22.05.2020, SHSB 777319	4	4	-	4	-	4	4	2	3	3	3	-	116	II.
Olaf vom Schindergraben, ÖHZB-DJT 9943 x Lina vom Gassnergraben, ÖHZB-DJT 9713 Z: Reitbauer Günther, A-8190 Birkfeld, E:/F: Sätteli Richard, CH-9402 Mörschwil Prüfungssieger														
Einstein v. Hörtenberg, 20.03.2020, SHSB 775574	4	4	-	4	-	2	4	4	2	4	4	-	116	II.
Simo von Obermayerhofen, ÖHZB-DJT 9899 x Berta vom Hörtenberg, ÖHZB-DJT 9722 Z: Peimpold Reinhold, A-6416 Obsteig, E:/F: Benedikt Jöhl, CH-8873 Amden														
Bauz v.d.zwei Raben, 05.05.2019, SHSB 766834	4	4	-	0	-	3	4	4	4	4	4	-	114	III.
Ben vom Riedsgraben, VDH/DJT 70627 x Lenka vom Eichblatt, SHSB 728905 Z: Bisig Roger, CH-8841 Gross, E:/F: Bisig Roger, CH-8841 Gross														
Orla v. Habsburgwald, 04.09.2018, SHSB 761648	3	3	-	4	-	4	4	3	3	3	0	-	104	III.
Lemmy vom Habsburgwald, SHSB 730183 x Wenja vom Eichtwald, SHSB 746025 Z: Bähler Nick, CH-5212 Hausen, E:/F: Stacher Max, CH-9608 Ganterschwil														

Nach wochenlangem sehr heissem Sommerwetter durften wir die 8. Nationale Prüfung «Arbeit nach dem Schuss» völlig überraschend bei herbstlichen Temperaturen durchführen. Die 4 Gespanne arbeiteten am Vormittag bei regnerischem und nebligem Wetter die Schweissfährten. Am Nachmittag blieb es trocken und die nebligen Verschleierungen verzogen sich aus dem St. Galler Prüfungsgelände um Waldkirch. Die Schleppen konnten wir in schönstem Grasland legen. Der Weiher war bestens geeignet für die Verlorensuche. Dieses ideale Prüfungsgelände würde mach zukünftiger Hundeführer in Zukunft wieder mal wünschen. Alle 4 Gespanne konnten die Prüfung bestehen.

Prüfungssieger wurde Richard Sätteli mit seiner Hündin «Raya vom Gassnergraben» und er ist somit Gewinner des Wanderpreises.

Besten Dank den Hundeführern für das Vorbereiten und Vorstellen ihrer Hunde. Herzlich bedanken möchte ich mich bei der JG Waldkirch, die unserem Club das Revier zur Verfügung stellten. Das Restaurant Rose durften wir als Prüfungslokal benutzen, Besten Dank. Einen ebenso herzlichen Dank den Richtern, Richteranwältern und Hundeführern für ihr faires und freundschaftliches Verhalten während der ganzen Prüfung.

Der Prüfungsleiter
Sepp Sticher